

Mündliche Anfragen

zur 1. Fragestunde

in der 8. Plenarsitzung vom 30. Juni 2016

1. Anfrage des Abg.
Georg Nelius SPD

Eingang: 06. 06. 2016

Finanzierung von Sprachkursen für Flüchtlinge

- a) In welchem Umfang haben Bildungsträger nach Kenntnis der Landesregierung im Neckar-Odenwald-Kreis im Jahr 2015 über die Verwaltungsvorschrift „Deutsch für Flüchtlinge“ von Fördermitteln des Landes profitiert?
- b) Was unternimmt die Landesregierung, um Bildungsträger und Hochschulen zu unterstützen, damit diese insbesondere die steigende Nachfrage nach B-2-/C-1-Deutschkursen abdecken können?

2. Anfrage des Abg.
Dr. Friedrich Bullinger
FDP/DVP

Eingang: 14. 06. 2016

Stand von Planung und Bau des Polizeireviere Schwäbisch Hall im Hinblick auf die geplante Aufstockung von Polizeistellen

- a) Trifft es zu, dass nach der Polizeireform der grün-roten Landesregierung der Neubau der ursprünglichen Polizeidirektion, die nun als Revier gebaut werden soll, bei einer Erhöhung der Stellenzahl – wie durch die grün-schwarze Regierung durch Schaffung neuer Polizeistellen vorgesehen – zu klein geplant wurde?
- b) Hält die Landesregierung noch vor Baubeginn eine Erweiterungsplanung bzw. eine Anschlussplanung oder strukturelle Zuordnung (Autobahnpolizei Kirchberg) für sinnvoll, damit die Raumschaft an der geplanten Aufstockung der Personalstellen der neuen Regierung partizipieren kann?

3. Anfrage des Abg.
Dr. Friedrich Bullinger
FDP/DVP

Eingang: 14. 06. 2016

Nutzung der schnellen Verbindung von Nürnberg nach Berlin und München durch die zusätzliche Bestellung einer Spätverbindung in die Raumschaft Schwäbisch Hall/Ostalb

- a) Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung, die hervorragenden Verbindungen von Nürnberg nach München (Dauer: 1 Stunde 2 Minuten) sowie Nürnberg–Berlin (nach Eröffnung der Schnellstrecke über Erfurt ca. eine Stunde schneller als bisher) für die Raumschaft Schwäbisch Hall/Crailsheim/Ellwangen/Aalen/Ansbach zu nutzen, obwohl der neue Verkehrsvertrag des Landes Baden-Württemberg eine Spätverbindung nicht vorsieht?

- b) Ist sie bereit, mit der Bayerischen Staatsregierung darauf hinzuwirken, dass der „weiß-blaue/schwarz-gelbe Schlagbaum“ am Abend fällt und dass durch die zusätzliche Bestellung einer Spätverbindung die Reisenden ab München nach 19:00 Uhr und ab Berlin nach 16:00 Uhr noch eine Verbindung an die o. g. Raumschaft erhalten?

4. Anfrage des Abg.
Martin Rivoir SPD

Eingang: 20. 06. 2016

Mängel im Regionalverkehr der Deutschen Bahn AG

- a) Sind der Landesregierung Beschwerden bekannt, wonach sich technische Mängel an Lokomotiven, Triebwagen und Wagen der Deutschen Bahn AG (DB Regio) seit der Vergabe der Streckennetze im Großraum Stuttgart an konkurrierende Netzbetreiber häufen, insbesondere auf der Strecke Stuttgart–Tübingen?
- b) Wie bewertet sie den Umstand, dass offenbar vermehrt Züge wegen Personalmangels ausfallen?